

Die Sozialarbeit auf dem Prüfstand

Die Belange marginalisierter, "schwer erreichbarer" Gruppen in der Gesellschaft stehen nach wie vor im Mittelpunkt der Sozialarbeit.

Innerhalb der Bestrebungen zur Reform des Gesundheitswesens ist es ein zentrales Ziel, genau diese Gruppen vor allem durch lebensweltorientierte Interventionen besser zu erreichen – eindeutig eine Aufgabe für Sozialarbeiter.

Gleichzeitig fordern die sich rasch vollziehenden Änderungen im Gesundheits- und Sozialwesen Sozialarbeiter und andere Berufsgruppen auf, ihre Tätigkeiten transparenter zu gestalten und auf der Basis von nachvollziehbaren Kriterien der Wirksamkeit zu überprüfen. Dies setzt eine theoretische und methodische Grundlage für die Arbeit voraus, die nach innen einer selbstgesteuerten Qualitätsentwicklung dienen kann und nach außen die Plausibilität der ergriffenen Maßnahmen begründet. In dieser Hinsicht hat die Sozialarbeit einen großen Nachholbedarf.

Wenn statt eines Abbaus ein Umbau der gesundheitlichen und sozialen Strukturen in Deutschland im Interesse sozial benachteiligter Menschen gelingen soll, ist es dringend notwendig, dass die Sozialarbeit ihre über Jahrzehnte gewonnene Kompetenz sichtbar macht.

Dabei ist eine systematische Ausarbeitung praxisnaher Theorien, Leitlinien und Methoden erforderlich. Nur durch ein starkes Engagement von Praktikern bei diesem Vorhaben kann Sozialarbeit als Beruf den Herausforderungen der nächsten Jahre gerecht werden.

Michael T. Wright

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,- € einschließlich Pausengetränke und Buffet und ist vor Beginn der Veranstaltung vor Ort zu entrichten.

Für Studierende der ASFH ist die Teilnahme kostenfrei.

Wir bitten um Ihre Anmeldung unter Angabe Ihrer bevorzugten Werkstatt bis zum **1. Oktober 2004** unter

Tel. 030 - 99 245 330 oder
infomaster@asfh-berlin.de

Veranstaltungsort:

Alice-Salomon-Fachhochschule Berlin

Alice-Salomon-Platz 5

12627 Berlin

AUDIMAX

Verkehrsanbindung:

U-Bahn Linie 5 Richtung Hönow Station
Hellersdorf

Die Hochschule befindet sich unmittelbar neben dem U-Bahn-Ausgang



Die Alice-Salomon-Fachhochschule
lädt Sie ein zur

3. Fachtagung

Klinische Sozialarbeit

**“Zugangs- und
Forschungsmethoden der
Klinischen Sozialarbeit mit
marginalisierten Gruppen”**

8. und 9. Oktober 2004

ASFH - Audimax

www.asfh-berlin.de

Forschungsschwerpunkte:

Werkstatt 1

partizipative Evaluation und Qualitätssicherung in der
AIDS-Arbeit

Michael T. Wright
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Werkstatt 2

Biographie und psychische Erkrankung
im Alter

Hedwig Griesehop
Alice-Salomon-Fachhochschule,
Uwe Klein
St. Hedwig Kliniken Berlin

Werkstatt 3

Migrantinnen und Migranten in Fragebogenbefragungen
erreichen

Theda Borde
Brigitte Geißler-Piltz
Alice-Salomon-Fachhochschule

Veranstaltungsprogramm:

Freitag, 8. Oktober 2004

Anreise und Anmeldung ab 9:00 Uhr

10:00 Uhr

Begrüßung

Brigitte Geissler-Piltz

Alice-Salomon-Fachhochschule

10:05 - 10:30 Uhr

Die Soziale Arbeit auf dem Prüfstand

Michael T. Wright

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

10:30 - 10:50 Uhr

Zugangsmethoden der Klinischen Sozialarbeit zu
marginalisierten Gruppen

Brigitte Geißler-Piltz

Alice-Salomon-Fachhochschule

11:00 - 18:00 Uhr

Forschungswerkstätten

Samstag, 9. Oktober 2004

9:00 - 15:00Uhr

Forschungswerkstätten

15:30 Uhr

Auswertung und Präsentation

ab 17:00 Uhr

Abschluss-Bufferet

Forschungsschwerpunkte:

Werkstatt 4

Teilnehmende Beobachtung wohnungsloser Menschen

Susanne Gerull
Alice-Salomon-Fachhochschule

Werkstatt 5

ExpertInneninterviews als Zugang zur psychosozialen
Traumaaarbeit

Silke Gahleitner
Chris Lange
Alice-Salomon-Fachhochschule

Werkstatt 6

Jugendliche durch Gruppendiskussion erreichen

Claudia Streblov
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung